

# Reichs-Gesetzblatt.

Jahrgang 1912.

---

**Nr. 23.**

---

**Inhalt:** Verordnung, betreffend teilweises Inkrafttreten des Gesetzes, betreffend den Ausbau der deutschen Wasserstraßen und die Erhebung von Schiffsfahrtsabgaben, vom 24. Dezember 1911. S. 222.

---

(Nr. 4057.) Verordnung, betreffend teilweises Inkrafttreten des Gesetzes, betreffend den Ausbau der deutschen Wasserstraßen und die Erhebung von Schiffsfahrtsabgaben, vom 24. Dezember 1911. Vom 29. April 1912.

Wir Wilhelm, von Gottes Gnaden Deutscher Kaiser, König von Preußen ꝛ.

verordnen auf Grund des Artikel VII des Gesetzes, betreffend den Ausbau der deutschen Wasserstraßen und die Erhebung von Schiffsfahrtsabgaben vom 24. Dezember 1911 (Reichs-Gesetzbl. S. 1137) im Namen des Reichs nach erfolgter Zustimmung des Bundesrats, was folgt:

Die Artikel I und III bis VII des vorgenannten Reichsgesetzes treten für das ganze Reichsgebiet, der Artikel II dieses Gesetzes für das Stromgebiet der Weser am 1. Mai 1912 in Kraft.

Urkundlich unter Unserer Höchsteigenhändigen Unterschrift und beigedrucktem Kaiserlichen Insegel.

Gegeben Wehlieion, Corfa den 29. April 1912.

(L. S.)

Wilhelm.  
Deibrüd.

---

Der Bezug des Reichs-Gesetzblattes vermittelt nur die Verkündlichkeit.

Entscheidungen im Reichsamt des Innern. — Berlin, gedruckt in der Reichsdruckerei.